

MedR Schriftenreihe Medizinrecht

Reihe herausgegeben von

Andreas Spickhoff, Ludwig-Maximilians-Universität München
München, Deutschland

Marie von Hirschheydt

Gewalt unter der Geburt

Standard – Haftung – Sanktion?

 Springer

Marie von Hirschheydt
Hannover, Deutschland

ISSN 1431-1151

MedR Schriftenreihe Medizinrecht

ISBN 978-3-662-68259-3

ISBN 978-3-662-68260-9 (eBook)

<https://doi.org/10.1007/978-3-662-68260-9>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert an Springer-Verlag GmbH, DE, ein Teil von Springer Nature 2023

Dissertation zur Erlangung des akademischen Grades doctor iuris (Dr. iur.)

vorgelegt dem Fakultätsrat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Brigitte Reschke

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin, Germany

Das Papier dieses Produkts ist recyclebar.

Vorwort

Die vorliegende Doktorarbeit wurde 2019 von der Juristischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena als Dissertation angenommen. Literatur und Rechtsprechung befinden sich auf dem Stand von Juni 2023. Ziel der Arbeit war es, den Betroffenen eine Stimme zu geben und dabei gleichzeitig die verschiedenen Perspektiven kennenzulernen und zu beleuchten. Diese Arbeit ist das Ergebnis dieses Versuchs und zeigt gleichzeitig auf, dass dies nur ein Anfang sein kann. Deshalb bin ich sehr dankbar, dass ich diesem Thema einen Platz in der juristischen Literatur geben konnte.

Mein erster Dank gilt meinem Doktorvater Herrn Prof. Dr. Adrian Schmidt-Recla, der mir immer mit Rat, Ruhe und kritischen Diskussionen zur Seite gestanden hat. Zudem danke ich Herrn Prof. Dr. Edward Schramm für die Übernahme des Zweitgutachtens und Herrn Prof. Dr. Christian Fischer, der bei der Disputation als Drittprüfer teilnahm.

Ein weiterer Dank geht an Herrn Prof. Dr. Utz Küster, der mich stets auf meinem juristischen Weg begleitet hat, an meine Lieblingsperson im Bibliothekswesen Heike Schwarz, die mir jeden Literaturwunsch erfüllt hat, egal wie weit der Weg manches Mal war und an Herrn Dr. Marcus Vogeler, dank dem ich einen praktischen Einblick in das Medizinrecht gewinnen darf.

Nicht minder danke ich allen betroffenen Müttern, Hebammen und Ärzten, die sich bereit erklärt haben, mir meine Fragen zu beantworten. Ihre Stimmen, Gedanken und Erfahrungen haben diese Arbeit geprägt. Danke für das entgegengebrachte Vertrauen.

Mein größter Dank gebührt meinen Eltern und meinem Freund, die mich stets bedingungslos unterstützt haben, sich für mich und mit mir gefreut haben und mir den Rückhalt gegeben haben, um auch in schwierigen Zeiten das Lächeln nicht zu verlieren. Ihnen ist diese Arbeit in Dankbarkeit gewidmet.

Hannover, Deutschland
Juli 2023

Marie von Hirschheydt

Inhaltsverzeichnis

Teil I Gewalt unter der Geburt

1	Hintergrund und Methodik der Arbeit	3
2	Gewalt, Gewalterfahrung, Gewaltempfindung	17

Teil II Die juristische Auseinandersetzung mit dem Thema Gewalt unter der Geburt

3	Historischer Abriss in Bezug auf das Medizinrecht mit Schwerpunkt auf die Situation der Geburt	27
3.1	Das Hebammenwesen im historischen Wandel	28
3.2	Die historische Entwicklung des Kaiserschnitts	36
3.3	Die Bedeutung der historischen Entwicklung der Geburtshilfe in Bezug auf Gewalt unter der Geburt	43
4	Die zivilrechtliche Auseinandersetzung mit dem Thema „Gewalt unter der Geburt“ unter Berücksichtigung des besonderen Spannungsverhältnisses von Medizin und Recht	45
4.1	Das Spannungsfeld Medizin und Recht	46
4.2	Wesentliche Begrifflichkeiten	57
4.2.1	Standard	57
4.2.2	Empfehlungen, Richtlinien und Leitlinien	59
4.2.3	Leitlinien	60
5	Die zivilrechtlichen Besonderheiten beim Behandlungsvertrag im Sinne der §§ 630a ff. BGB	75
5.1	Heilbehandlung	75
5.2	Begriff des Behandlungsfehlers	76
5.2.1	Behandlungs- und Therapiefehler unter der Geburt	78
5.2.2	Zwischenergebnis	96

5.3	Selbstbestimmungsaufklärung	96
5.3.1	Die Aufklärung gem. § 630e BGB	97
5.3.2	Zwischenergebnis	102
5.4	Die Einwilligung	102
5.4.1	Einwilligung gem. § 630d BGB	105
5.4.2	Einwilligungsfähigkeit unter der Geburt	106
5.4.3	Die Vergleichbarkeit mit Notfallsituationen und die mutmaßliche Einwilligung	107
5.4.4	Rechtsfolgen einer fehlenden oder unzulänglichen Aufklärung und hypothetische Einwilligung	109
5.5	Zusammenfassung	109
6	Die strafrechtliche Bewertung der von betroffenen Frauen als Gewalt empfundenen und betitelten Situationen unter der Geburt	111
6.1	Gewalt unter der Geburt	111
6.1.1	Gewalt in der Geburtshilfe z. B. durch nicht indizierte Eingriffe und ihre strafrechtliche Beurteilung	111
6.1.2	Zusammenfassung	140
6.2	Eine strafrechtliche Auseinandersetzung mit dem Begriff der Vergewaltigung im Kontext der Geburt	141
6.3	Zusammenfassung	158
7	Lösungsansätze	161
7.1	Rechtliche Möglichkeiten unter Beachtung der Problematik der Beweislast	161
7.1.1	Schlichtungsantrag	162
7.1.2	Schadensersatzklage	164
7.1.3	Beweislage und Beweislast im zivilrechtlichen Verfahren/Prozess, insbesondere im Arztrecht unter Berücksichtigung der Dokumentierung in Krankenhäusern	168
7.1.4	Strafanzeige, Strafantrag und Strafverfahren	175
7.1.5	Zwischenergebnis	176
7.2	Konsequenzen in der Geburtshilfe	177
 Teil III Conclusion		
8	Resümee	185
8.1	Ergebnis	185
8.2	Thesen	186
 Anhang		
		189
 Literatur		
		201

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz, Absätze
a. E.	am Ende
AINS	Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie
Alt.	Alternative
AMG	Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln
APGAR	Atmung, Puls, Grundtonus, Aussehen, Reflexe
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
AWMF	Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V.
BÄO	Berufsordnung für die in Deutschland tätigen Ärztinnen und Ärzte
BeckOK	Beck'scher Onlinekommentar
Beschl. v.	Beschluss vom
BetrKV	Betriebskostenverordnung
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Strafsachen
BT	Besonderer Teil
BT-Drs.	Bundestagsdrucksachen
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CTG	Cardiotokografie
DÄBl	Deutsches Ärzteblatt
DAZ	Deutsche Apotheker Zeitung

d. h.	das heißt
ders.	derselbe
DGAI	Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e. V.
DGGG	Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.
DGHWi	Deutsche Gesellschaft für Hebammenwissenschaft
dies.	dieselbe
djb	Deutscher Juristinnenbund
djbZ	Zeitschrift des Deutschen Juristinnenbundes
DMW	Deutsche medizinische Wochenschrift
DRG	diagnosis-related groups, deutsch: diagnosebezogene Fallgruppen
DSGVO	Datenschutz-Grundverordnung
EFZG	Entgeltfortzahlungsgesetz
EGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGZPO	Einführungsgesetz zur Zivilprozessordnung
EL	Ergänzungslieferung
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention
et al.	et alii
etc.	et cetera
e. V.	eingetragener Verein
f./ff.	folgende
FIGO	Fédération Internationale de Gynécologie et d'Obstétrique
Fn.	Fußnote
GA	Golddammers's Archiv für Strafrecht
GBA	Gemeinsamer Bundesausschuss
gem.	gemäß
GesR	GesundheitsRecht
GG	Grundgesetz
GKV	Gesetzliche Krankenversicherung
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
HeizkostenV	Verordnung über Heizkostenabrechnung, Langtitel: Verordnung über die verbrauchsabhängige Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten
Hrsg.	Herausgeber
HS	Halbsatz
ICI	International Childbirth Initiative
insb.	insbesondere
i. V. m.	in Verbindung mit
i. S. d.	im Sinne des/der
Jh.	Jahrhundert
JR	Juristische Rundschau
JZ	Juristenzeitung

k. A.	keine Angabe
KastrG	Gesetz über die freiwillige Kastration und andere Behandlungsmethoden
KK-StPO	Karlsruher Kommentar zur Strafprozessordnung
Königliches PrChurBrand	Königliches Preußisches und Churfürstlich Brandenburgisches
Med.-Ed. u. Verordnung	allgemeines und neugeschärftes Medicinal-Edict und Verordnung auf Sr. Königl. Majest. allergnädigsten Befehl, herausgegeben von Dero Obercollegio Medico
KSchG	Kündigungsschutzgesetz
LG	Landgericht
LGA	Large for Gestational Age
MAH MedR	Münchener Anwaltshandbuch Medizinrecht
MBO/MBO-Ä	(Muster)Berufsordnung für die in Deutschland tätigen Ärztinnen und Ärzte
MD	Medizinischer Dienst
MDR	Mitteldeutscher Rundfunk
med.	medizinisch/e
MedR	Medizinrecht
MiLoG	Mindestlohngesetz
min.	mindestens
MüKoBGB	Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch
MüKoStGB	Münchener Kommentar zum Strafgesetzbuch
mwN	mit weiteren Nachweisen
NICE CG	National Institute for Health and Care Excellence – Clinical Guidelines
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift Rechtsprechungs-Report Zivilrecht
Nr.	Nummer
NRS	numerische Rating-Skala
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NStZ-RR	NStZ-Rechtsprechungs-Report
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht
OEGGG	Österreichische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
OLG	Oberlandesgericht
OP	Operation
Pat.	Patientin/Patientinnen
PDA	Periduralanästhesie
RG	Reichsgericht
RGSt	Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen
Rn.	Randnummer(n)

S.	Satz, Seite
SGA	Small for Gestational Age
SGB	Sozialgesetzbuch
SGGG	Schweizerische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
sog.	sogenannt(e)
SSW	Schwangerschaftswoche
StA	Staatsanwalt(schaft)
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozessordnung
TzBfG	Teilzeit- und Befristungsgesetz
Urt.	Urteil
usw.	und so weiter
u. U.	unter Umständen
u. v. a. m.	und viele(s) andere mehr
v.	vom
VersR	Versammlungsrecht
vgl.	vergleiche
VHVO	Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg
WärmeLV	Wärmelieferverordnung, Langtitel: Verordnung über die Umstellung auf gewerbliche Wärmelieferung für Mietwohnraum
WDR	Westdeutscher Rundfunk
WHO	World Health Organisation
z. B.	zum Beispiel
ZPO	Zivilprozessordnung
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft